

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	26
Regenwetter	[Tage]	5
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	80,00
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 17,50

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m³/d]	4.877
Monatssumme	[m³]	151.181
Fremdfäkalien	[m³]	104,10
Fremdfäkalien verrechnet	[m³]	77,10

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	13,4		15,4	
pH-Wert		7,4		6,6	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	12,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			3,3	35,00
BSB5	[mg/l]	503,58	322	7,45	25,00
CSB	[mg/l]	713,35	469	30,84	100,00
NH4-N	[mg/l]	31,27		1,39	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,41		3,82	
NO2-N	[mg/l]	0,05		0,22	
N-Gesamt	[mg/l]	51,81	56,89	6,92	15,00
PO4-P	[mg/l]	3,83		1,16	
P-Gesamt	[mg/l]	7,19	6,01	1,60	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	76,27	48,68	1,13	98,52
CSB	[to]	108,04	70,90	4,66	95,68
NH ₄ -N	[kg]	4.730		211	95,54
NO ₃ -N	[kg]	62		578	
NO ₂ -N	[kg]	5		33	
N-Gesamt	[kg]	7.860	8.601	1.049	86,65
PO ₄ -P	[kg]	578		193	66,61
P-Gesamt	[kg]	1.088	909	244	77,57

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	67,92	33,39
TS org. Mittel	[%]	78,42	62,19
Monatsmenge	[m ³ /M]	970,90	779,60
TS	[t/M]	65,94	26,03
TS organisch	[t/M]	51,71	16,19

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	9,18
Sand	[t/M]	2,96
Faulschlamm	[t/M]	115,69

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	76.031
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	10.594
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	66.479
Netzeinspeisung	[kWh/M]	11.884
CH ₄ -Produktion	[m ³ /M]	19.059
CH ₄ -Verbrauch	[m ³ /M]	19.059
Fackel	[m ³ /M]	0
Propangasbedarf	[m ³ /M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (200 l/EWd)	[EW hydr.]	24.384
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	41.005
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,50
	[kWh/EWd]	0,06
Eigenproduktion	[%]	101,70
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	51,87
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	368,56
	[l CH ₄ /EW]	14,99

Betriebspersonal: 3 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Rienz

Es gab keinen Überlauf in die Drau

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störung

Stromausfälle

Es gab keinen Stromausfall.

USV Anlage auf Störung

Es gab keine Störung

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse

Verfahrenstechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Besichtigungen.

Kleinprojekte

Zur Zeit gibt es keine Kleinprojekte.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Betriebsgenehmigung wurde am 28.12.2007 mit Prot. Nr. 476258 auf 40.000 EWbio. ausgestellt.

Das maximale Wochenmittel betrug im August 2016 52.848 EWbiol. Eine Neuauslegung auf 58.000 EWbio. wurde in Auftrag gegeben.

Die Berechnung wurde durchgeführt und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 22.01.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/1 am 12.06.2018 auf 58.000 EW ausgestellt.

Investitionsprojekte

W04_14 Energieoptimierung und außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Wasserfeld

Dieses Investitionsprojekt wird vom Projektanten Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2014 erstellt. Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde von ARA Pustertal AG am 04.07.2014 gestellt. Am 08.07.2014 wird das Investitionsprojekt Herrn Dr. Elmar Stimpfl vorgestellt.

Technischer Gutachten wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Prot. Nr. 495150 am 04.09.2014 ausgestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 06 am 15.07.2014 unter Punkt 6 genehmigt. **Projektsumme: 1.431.842,31 €**

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 10.09.2014 gestellt.

Das Finanzierungsdekret wurde vom Verwaltungsamt für Umwelt mit Dekret Nr. 5330/2015 am 04.05.2015 ausgestellt. **Beitrag: 987.971,19 € (69,00%)**; u.z. wie folgt: Jahr 2015: 329.323,73 €_Jahr 2016: 329.323,73 € Jahr 2017: 329.323,73 €

Die Vollversammlung wird das Projekt am 27.11.2015 unter Punkt 2.2 genehmigen.

Genehmigung der Ausführung, Ausschreibung usw. durch den Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG in der Sitzung vom 27.11.2015 Punkt 8

Genehmigung Direktvergabe Projekt 2 (Ersatzposition 4) unter Punkt 8.3.

Genehmigung Direktvergabe Projekt 5 (Pos.7, 8, 9, 10,11) unter Punkt 8.3.

Genehmigung Direktvergabe Projekt 4 (Pos.12) in der Verwaltungsratssitzung N3. 03 vom 18.05.2016 unter Punkt 5.2.

Die Ausschreibungsunterlagen für die elektromechanischen und elektrotechnischen Arbeiten sind gemacht und wurden am 15.12.2015 veröffentlicht.

Ein Varianteprojekt wurde durch den Bauleiter am 17.03.2017 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Varianteprojekt der Firma in der Sitzung Nr. 03 am 21.04.2017 unter Punkt 4 genehmigt.

Das Ansuchen um Ausstellung eines positiven technischen Gutachtens wurde von ARA Pustertal AG an das Amt für Gewässerschutz am 17.03.2017 gestellt.

Das positive technische Gutachten für das Varianteprojekt wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt A/052A1018/2 am 10.04.2017 ausgestellt.

Das Ansuchen um Bauabnahme an das Amt für Gewässerschutz wurde von ARA Pustertal AG am 16.10.2017 gestellt.

Der Lokalaugenschein für die Bauabnahme wurde am 24.10.2017 durchgeführt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat den **Endstand des Gesamtprojektes mit 1.433.159,03 €** in der Sitzung Nr. 09 am 27.10.2017 unter Punkt 6.1 genehmigt.

W05_18 Sicherheitstechnische und außerordentlich Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Wasserfeld-Welsberg

Das Projekt wurde erstellt mit Datum 30.04.2018. **Projektsumme: 610.903,10 €**

Am 07.05.2018 wird das Investitionsprojekt Herrn Dr. Elmar Stimpfl vorgestellt.

Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 25.05.2018 gestellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 04 am 04.06.2018 unter Punkt 4.2 genehmigt.

Das positive technische Gutachten wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/4 am 26.06.2018 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von der ARA Pustertal AG am 26.06.2018 an das Verwaltungsamt für Umwelt geschickt.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Folgende Abschnitte waren im Juli in Betrieb:

2 Feinrechen, 2 Sandfänge, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 03.08.2018

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

